

## AUSZEICHNUNG

### Prix Bartholdi an Freiburger Wirtschaftsstudenten

**Der erste Platz beim diesjährigen Prix Bartholdi des trinationalen Fördervereins der oberrheinischen Wirtschaft geht an den Freiburger Studenten Fabian Zegowitz für sein Praktikum bei der Deutsch-Tunesischen Handelskammer in Tunis im Herbst 2010.**

"Im Bereich Nahrungsmittel, in dem ich tätig war, sind die Tunesier die Exporteure. Meine Arbeit dort hatte also mehr mit Wissenstransfer und Entwicklungshilfe in Richtung Tunesien zu tun, als mit der Förderung der deutschen Industrie", sagt der inzwischen examinierte Student der Internationalen Wirtschaftsbeziehungen. Im Bereich der Entwicklungshilfe möchte der 26-Jährige auch beruflich Fuß fassen: "Im Moment absolviere ich ein Praktikum bei der Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) in Frankfurt, aber ich könnte mir auch die Arbeit bei einer Nichtregierungsorganisation gut vorstellen." Das Preisgeld von 4000 Euro dürfte helfen, das ein oder andere unbezahlte Praktikum finanziell zu überstehen, so Fabian Zegowitz.

Der Förderverein Prix Bartholdi zeichnet seit dem Jahr 2001 alljährlich die gelungensten Praktikumsberichte von Studentinnen und Studenten der wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge verschiedener französischer, schweizerischer und deutscher Hochschulen aus. Benannt ist der Preis nach dem aus dem Colmar stammenden Erbauer der New Yorker Freiheitsstatue Frédéric Auguste Bartholdi (1834 – 1904).

---